Herren Kreisliga Gr. Süd

TTF Knüll Oberaula : TTC 1952 Todenhausen III
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TTC 1952 Todenhausen III

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TTC 1952 Todenhausen III, als Jonas Pfaff sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TTF Knüll Oberaula sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Maximilian Hirsch, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gastgeber von der TTF Knüll Oberaula ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Pistor / Richardt-Stock beim 11:8, 9:11, 11:9, 11:8 gegen Pfaff / Ried doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen Loske und Diemel bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Nickel und Hirsch ab dem Start. So gut wie gewonnen schien derweil das Spiel von Schmidt / Brandner gegen Meiser / Raab, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Meiser / Raab jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:3, 11:6, 11:13, 5:11, 5:11. Was ein Spielverlauf! Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 4:11, 11:6, 4:11, 10:12 verlor Sebastian Pistor seine Partie gegen Maximilian Hirsch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Reiner Richardt-Stock Michael Nickel in fünf Sätzen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Patrick Loske gegen Karsten Meiser. Wenige Chancen hatte hingegen Karsten Schmidt beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jonas Pfaff, so dass Pfaff seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Schmidt mit einem 0:11 überfahren wurde. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Klaus Diemel seinem Gegner Tobias Raab letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hin und her schaukelte das Match zwischen Peter Brandner und Heinrich Ried, bevor das 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Knüll Oberaula und des TTC 1952 Todenhausen III. Keine Chancen hatte derweil Sebastian Pistor beim 6:11, 6:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Michael Nickel, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Nach diesem Einzel steht Pistor somit bei 2 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Nickel ein 8:6 ausweist. Hin und her schaukelte das Match zwischen Reiner Richardt-Stock und Maximilian Hirsch, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Ohne Satzgewinn für Patrick Loske verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jonas Pfaff. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Loske nun bei 19:9, während Pfaff bislang 17 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (00:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TTF Knüll Oberaula am 27.03.2024 gegen den SV RW Leimsfeld II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.04.2024 gegen den TSV Gilsatal 1914 II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTF Knüll Oberaula
Doppel: Pistor / Richardt-Stock 1:0, Loske / Diemel 0:1, Schmidt / Brandner 0:1
Einzel: S. Pistor 0:2, R. Richardt-Stock 1:1, P. Loske 1:1, K. Schmidt 0:1, K. Diemel 0:1, P. Brandner 0:1
TTC 1952 Todenhausen III
Doppel: Nickel / Hirsch 1:0, Pfaff / Ried 0:1, Meiser / Raab 1:0
Einzel: M. Nickel 1:1, M. Hirsch 2:0, J. Pfaff 2:0, K. Meiser 0:1, H. Ried 1:0, T. Raab 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (00:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").